



VEREIN ZÜRICH FÜR DEN FILM
Langstrasse 94, 8004 Zürich
www.zuerifilm.ch
info@zuerifilm.ch

Medienmitteilung

Rubrik: NEWS / ZÜRICH / KULTUR / POLITIK / FILM

Aufhänger: **Volksinitiative für Zürcher Film- und Mediengesetz / Zürcher Film- und Medienstiftung / Zürich als Pionier in der Schweiz / Neue Fördermassnahmen für die Film-, Game- und Medienbranche**

Link:

08.07.2015 – for immediate release

Verein Zürich für den Film lanciert kantonale Volksinitiative

Volksinitiative für ein Film- und Mediengesetz

Der Verein Zürich für den Film initiiert mit Unterstützung der Swiss Game Developers Association SGDA eine Volksinitiative für ein Film- und Mediengesetz im Kanton Zürich. Dies wurde gestern einstimmig an einer ausserordentlichen Versammlung des Branchenvereins beschlossen. Mit dem Gesetzesentwurf fordern die Initianten die gesetzliche Verankerung der kantonalen Film-, Game- und Medienförderung.

Anfangs Woche hat der Zürcher Kantonsrat beschlossen, die Kulturförderung vermehrt über Lotteriefondsmittel zu finanzieren. In diesem Zuge werden jährlich 9 Mio. Franken aus dem ordentlichen Kulturbudget gestrichen. «Kulturförderung ist Staatsaufgabe. Solche Angriffe gilt es künftig zu verhindern.» erläutert Simon Hesse, Co-Präsident des Vereins Zürich für den Film. Um nicht mehr Spielball der politischen Willkür zu sein, werden die Initianten nun aktiv und wollen die Förderung der kulturell vielfältigen wie wirtschaftlich prosperierenden Film-, Audiovisions- und Game-Branche gesetzlich verankern.

Die Rechtssicherheit der audiovisuellen Branche mit rund 17000 Beschäftigten in ca. 2600 KMU Betrieben ist denn auch eines der Hauptanliegen der Initianten. «In einer Welt, in der das bewegte Bild und die Interaktion audiovisueller Künste zunehmend an Wichtigkeit gewinnen, müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden, die diesen Namen auch verdienen. Als zentrale Bausteine der zeitgenössischen Kultur sind Filme und Games nicht mehr wegzudenken.» so Hesse weiter. Dass sich die staatliche Unterstützung auch wirtschaftlich rechnet, belegen die Zahlen der 2005 gegründeten Zürcher Filmstiftung eindrücklich, denn ein Förderfranken generiert rund vier Franken an Wertschöpfung im Kanton.

Mit der einstimmigen Entscheidung der Mitglieder von Zürich für den Film, eine Volksinitiative für ein Zürcher Film- und Mediengesetz zu initiieren, beginnt einer der grössten Umbauphasen in der Zürcher Kulturlandschaft. In Zukunft soll eine Film- und Medienstiftung (ZFM) die Bedürfnisse der gesamten audiovisuellen Kulturbranche bündeln. «Der heute bestehende Flickenteppich diverser Förderangebote kann somit gebündelt und dadurch der Vielfalt der einzelnen Werke besser Rechnung getragen werden. Dies wird sich auch im internationalen Vergleich zeigen».

Die Stiftung soll zeitgemäss ausgerichtet und der Digitalisierung genügend Rechnung tragen. Darum habe der Verein Zürich für den Film auch eine Kooperation mit der Swiss Game Developers Association SGDA angestrebt, so Hesse. Die Film- und Medienstiftung soll die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sich der Medienstandort Kanton Zürich mit internationalem Renommee und Pioniercharakter positionieren kann. «Mit der neu ausgerichteten ZFM investieren Kanton und Gemeinden nicht nur in die Kultur, sondern auch in zwei Zukunftsbranchen der immer wichtiger werdenden Kreativwirtschaft.»

Medienkontakte:

Simon Hesse, Co-Präsident Verein Zürich für den Film
Mobile: 079 620 15 51
simon@hessefilm.ch

Andrew Katumba, Co-Präsident Verein Zürich für den Film
Mobile: 079 336 28 82
andrew.katumba@bossafilms.ch

Matthias Sala, Präsident Swiss Game Developers Association
Mobile: 076 561 29 00
m.sala@sgda.ch

Reto Senn, Direktor Swiss Game Developers Association
Mobile: 078 602 11 99
r.senn@sgda.ch